



**RICHARD WAGNER VERBAND -  
DIE OPERNFREUNDE MÜNCHEN e.V.**

RWV Opernfreunde München | Zillertal Str. 41 a | 81373 München

GESCHÄFTSSTELLE  
Zillertalstr. 41 a  
81373 MÜNCHEN  
TEL. 089/90 54 21 39  
[info@rwv-muenchen.de](mailto:info@rwv-muenchen.de)  
[www.rwv-muenchen.de](http://www.rwv-muenchen.de)

**Rundbrief 03/26  
INTERNET-Version**

KONTO:  
**HypoVereinsbank München**  
IBAN: DE79 7002 0270 0007 3685 85  
BIC: HYVEDEMMXXX

München, 05.03.2026

Liebe Mitglieder und Freunde,

Wussten Sie schon? Als Mitglied in unserem lokalen Verein sind Sie indirekt auch Mitglied im **Richard Wagner Verband International e.V. (RWVI)**.

Insgesamt 127 Verbände sind dort unter einem Dach vereint.



Richard Wagner Verband  
International e.V.



Bei unserer Weihnachtsveranstaltung konnten sie den RWVI Präsidenten **Harry Leutscher** (aus den Niederlanden) kennen lernen. Nach langen Jahren der Querelen und des Niederganges bahnt sich unter seiner Führung nun ein konstruktiver Neuanfang an. Die Satzung aller Verbände weisen dabei fast identische Aussagen auf und wir verfolgen alle die gleichen Ziele:

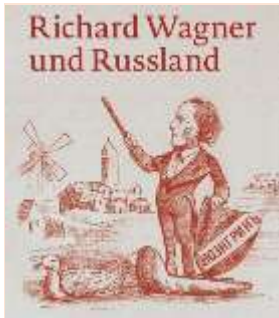
- Das Interesse für Wagners Werk zu wecken und das Verständnis zu vertiefen
- Den künstlerischen Nachwuchs fördern
- Die auf Anregung Wagners gegründete RW-Stipendienstiftung unterstützen
- Sich für den Erhalt der Bayreuther Festspiele einzusetzen
- Die internationale Zusammenarbeit fördern.

Die Zeiten, in denen Eitelkeiten und Egoismen eine gedeihliche Entwicklung auf internationaler Ebene behinderten, sind wohl vorüber. Als Ortverband München werden wir deshalb alle Vorhaben, die diesen Zielen dienen und den Zusammenhalt der weltweit rund 18.000 Mitglieder stärken, nach Kräften unterstützen. Mit unserem Verbandsmitglied Frau **Karin Colpan** (Vorsitzende des RWV Düsseldorf) haben wir ein aktives RWVI-Präsidiumsmitglied am Start. Außerdem vertritt Vorstandsmitglied **Adrian Indlekofer** die Interessen des RWVO München gegenüber dem RWV International.

Unsere Arbeit für sie als Mitglieder in der Wagnerstadt München geht derweil wie geplant seinen geregelten Gang: nach einem Spezialvortrag (**14.03.26**), auf den wir in diesem Rundbrief umseitig hinweisen und den wir Ihnen besonders ans Herz legen möchten, geht's weiter mit einem **Konzert (12.04.26)**, unserer kleinen **Klavierreihe (14.04.26, Anmeldung !)** und einer weiteren **OpernEnthüllung** („Of One Blood“, **23.04.26**). Details in unserem **NEUEN Programmflyer** (liegt bei).

Mehr darüber im nächsten Rundbrief, in dem wir sie dann offiziell auch mit Tagesordnung einladen werden zu unserer **Mitgliederversammlung 2026** (mit turnusmäßig fälligen Neuwahlen des Vorstandes). Dann dürfen **sie** die Weichen stellen, wie es konkret weitergeht beim RWVOM in den nächsten drei Jahren.

## Hiermit laden Sie wir herzlich ein zu unserer Vortragsveranstaltung:



### Dr. Eckart Kroeplin „Richard Wagner und Russland“

**Ort:** Künstlerhaus am Lenbachplatz  
**Datum:** 14.03.26 **Uhrzeit:** 15:00 Uhr  
**Eintritt:** Mitglieder 5 € - Gäste 15 €, U35 frei €



**Wagner und Russland?** Dieser Fragestellung, die in der deutschsprachigen Wagnerliteratur bislang als peripher angesehen wurde, geht **Eckart Kröplin** in seiner ausführlichen Kulturgeschichte nach, die auch so manche überraschende, bislang nicht bekannte Tatsachen vorstellt. Er beschreibt wesentliche biografische Momente wie Wagners Kapellmeisterstätigkeit in Riga, sein Verhältnis zum russischen Revolutionär Bakunin, seine große Konzertreise 1863 nach Petersburg und Moskau, das Verhältnis russischer Musiker und Dichter zu dem deutschen Komponisten und dessen revolutionären ästhetischen Ideen und weiterhin auch die zeitweilige Dominanz Wagnerscher Opern im Repertoire der Opernhäuser und Konzertsäle des Landes oder seine herausragende Bedeutung für die Künstlerkreise des russischen Symbolismus und schließlich seine widerspruchsvolle Rezeption nach der Oktoberrevolution und unter der Stalinherrschaft. In Wagners Verhältnis zu Russland bzw. Russlands Verhältnis zu Wagner spiegelt sich ein facettenreiches Spannungsfeld europäischer Kulturgeschichte.

**Dr. Eckard Kroeplin** wuchs in Mecklenburg auf und besuchte dort die Oberschule. Nach dem Studium der Musikwissenschaft an der Universität Leipzig war er zunächst als Lektor in Leipzig tätig. 1982 wurde er Professor für Theorie und Geschichte des Musiktheaters an der Theaterhochschule Leipzig. An der Leipziger Universität promovierte er 1975 und wurde dort 1978 habilitiert. Ab 1984 wirkte er als Chef dramaturg an der neueröffneten Semperoper in Dresden und später an verschiedenen weiteren Theatern in Sachsen und Thüringen. Er trat mit mehreren Buchpublikationen, zahlreichen Aufsätzen und wissenschaftlichen Studien in verschiedenen Fachorganen und thematischen Sammelbänden sowie auf internationalen Tagungen und Kongressen hervor. Des Weiteren war er an mehreren Universitäten, Hochschulen und Theatern des In- und Auslandes, so in Dresden, Hamburg, München, Essen, Moskau, Göteborg und Stockholm als Gastdozent bzw. Gastdramaturg tätig. Seine vorrangigen Forschungsgegenstände sind Richard Wagner, die romantische deutsche Oper, opernästhetische Fragestellungen und das Musiktheater in der Sowjetunion (vor allem Schostakowitsch).

### Mitgliedsbeiträge 2026

**Überweiser: Bitte gegebenenfalls nochmal prüfen, ob wir Ihren Obolus für dieses Beitragsjahr bereits bekommen haben.**

Ohne „Treibstoff“ stottert sogar der „Wagner-Motor“.

Bei dieser Gelegenheit nochmals vielen herzlichen Dank für alle in den letzten Monaten eingegangenen Spenden und freiwilligen Beitragsaufstockungen.

Der geplante Nachwuchs-Workshop „Gestaltung Kleiner Rollen bei Richard Wagner“ im April (10 TeilnehmerInnen) zum Beispiel wäre ohne Ihre Hilfe so nicht möglich.

Gez.

Karl Russwurm, Vorsitzender

EHRENVORSITZENDE: MONIKA BEYERLE-SHELLER, KLAUS SYDOW  
EHRENMITGLIEDER: BRIGITTE FASSBAENDER - DR. HANS-JÜRGEN NOTTELMANN  
ARIBERT REIMANN - PETER SCHNEIDER - PETER SEIFFERT -  
SIR JOHN TOMLINSON - VIOLETA URMANA - EVA WAGNER-PASQUIER - MONIKA WEBER  
STEUER-NR. 143/220/90472 - FINANZAMT MÜNCHEN FÜR KÖRPERSCHAFTEN